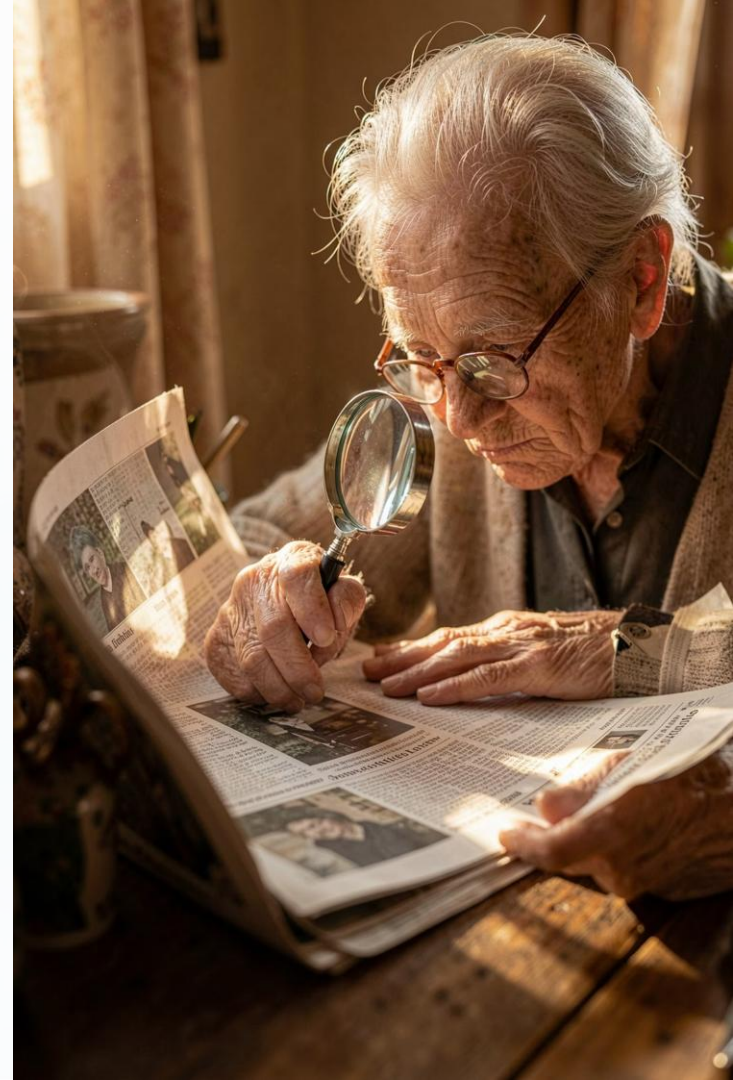


Fake News und Desinformationen

Wie man Falschmeldungen im Alltag entdeckt
und sich davor schützen kann



Barack Obama Deep Fake

[YouTube Video hier abspielen](#)



Was denken Sie?

Von 10 Menschen, die eine Nachricht in sozialen Medien sehen, wie viele prüfen die ursprüngliche Quelle?

Nur etwa 2 bis 3 von 10!

**Mehrheit liest Überschrift / Inhalt, überprüft nicht
woher sie tatsächlich stammen**

Quelle: Reuters Digital News Report 2024

Was verbreitet sich schneller: Wahre Nachrichten oder Falschmeldungen?

Etwa sechsmal schneller als wahre Nachrichten!

Weil sie oft überraschender, emotionaler und spektakulärer wirken.

Quelle: Süddeutsche Zeitung

Warum ist das heute ein Thema für uns alle?

Früher vertrauten wir Zeitungen und dem Fernsehen.



Heute erreichen uns Nachrichten über WhatsApp, Facebook und das Internet

Mehr Quellen

Täglich erreichen uns Nachrichten über Messenger, soziale Netzwerke und Websites.

Schneller als früher

Falschmeldungen verbreiten sich sechsmal schneller als wahre Nachrichten.

Jeder kann betroffen sein

Studien zeigen: Auch gebildete Menschen fallen auf Fake News herein.



Warum Fake News heute ein Thema für uns alle sind



86%

der Deutschen begegnen
regelmäßig Falschmeldungen



60%

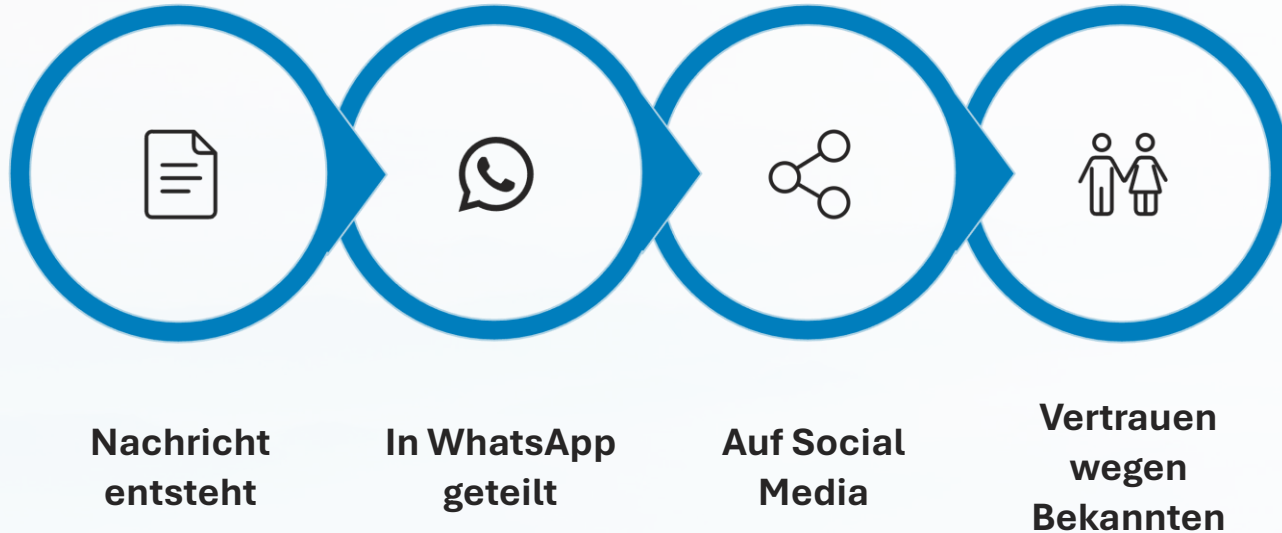
teilen Nachrichten,
ohne sie zu prüfen



8 Sek.

dauert es, bis wir
entscheiden: glaubwürdig?

Wie verbreiten sich Informationen heute?



Der entscheidende Moment: Wenn eine Nachricht von einem Freund oder Familienmitglied kommt, vertrauen wir ihr automatisch. Genau das nutzen Verbreiter von Fake News aus.

Die häufigsten Warnsignale #1

⚠ Emotionale Überschriften

„Schockierend!“, „Das wird man Ihnen verschweigen!“ – Starke Gefühle sollen kritisches Denken ausschalten.

⚠ Keine Quelle oder Autor

Echte Nachrichten nennen immer, wer die Information hat. Fehlt das, ist Vorsicht geboten.

⚠ Zu gut, um wahr zu sein

Wunderheilungen, geheime Tricks, unglaubliche Gewinne – wenn es zu schön klingt, ist es meist falsch.

⚠ Druck zum Teilen

„Teilen Sie das sofort, bevor es gelöscht wird!“ – Ein klassisches Zeichen für Manipulation.



Die häufigsten Warnsignale #2

! Nur Fragen statt Fakten

„Tritt unser Bundeskanzler deswegen zurück?“ – Mit Fragen behauptet man nicht, sät aber Zweifel

! Ausrufezeichen/Großbuchstaben

„UNGLAUBLICH!!!“, „SOFORT TEILEN!!!“ Emotionen sollen Aufmerksamkeit erzeugen und kritisches Denken verdrängen.

! Vage Quellenangaben

„Experten sagen“, „Studien belegen“ oder „Insider berichten“.
Keine konkreten Namen oder Quellen erschweren die Überprüfung.

! Geheimes Wissen

„Das sollen Sie nicht erfahren!“ oder „Die Medien verschweigen das!“
Solche Aussagen suggerieren Exklusivität statt überprüfbarer Fakten.



Bilder, Videos & Künstliche Intelligenz

Kann man Bildern noch vertrauen?

Früher galt: Ein Foto beweist etwas. Heute können Bilder und Videos mit einfacher Software gefälscht werden – in wenigen Minuten.

Was sind Deepfakes?

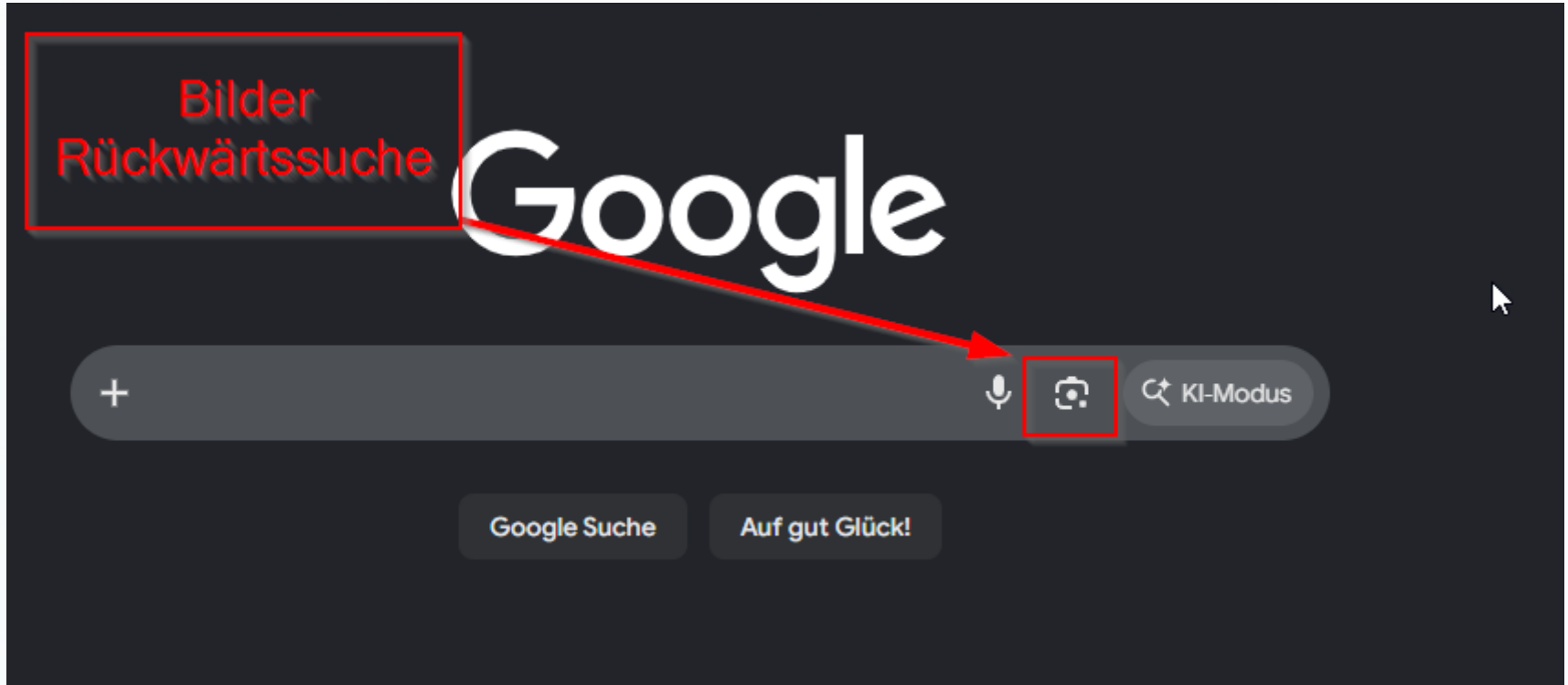
Künstliche Intelligenz kann Gesichter und Stimmen täuschend echt nachahmen. Politiker, Prominente – sogar Sie selbst – könnten in gefälschten Videos erscheinen.

Tipp:

Bei verdächtigen Videos immer nach dem Original suchen – oft stammt das Bild aus einem ganz anderen Zusammenhang.





Fake Bilder entlarven: Google Rückwärts-Suche




Fake Bilder entlarven: Google Rückwärts-Suche



Fake Bilder entlarven: Google Rückwärts-Suche


Google  Suchanfrage ergänzen 



KI-Modus Alle [Genauere Übereinstimmungen](#) [Visuelle Übereinstimmungen](#) [Infos zu diesem Bild](#) [Feedback](#)

◆ Übersicht mit KI

- Dieses Bild zeigt Papst Franziskus in einem weißen Daunenmantel, wurde jedoch mit der KI "Midjourney" erstellt.
- Das virale Foto entstand ursprünglich aus Spaß und zeigt den Papst in einem knöchellangen, weiß-silbernen Puffmantel.
- Obwohl es für viele Laien kaum von echten Fotos zu unterscheiden war, weist das KI-generierte Bild typische technische Fehler auf. [Deutschlandfunk +2](#)

 3 Websites

KI-generierte Deep Fakes - Wie gehen wir mit einem Papst im ...

28.03.2023 — KI-generierte Deep Fakes - Wie gehen wir mit einem Papst im Daunenmantel um? USA...

[Deutschlandfunk](#)

Deep Fake Revolution – prmagazin
08.05.2023 — Deep Fake Revolution – prmagazin

Die Psychologie hinter Fake News

Wie mit unseren Gefühlen gearbeitet wird



Angst

Angst vor Bedrohungen, Krankheit oder Verlust schaltet das rationale Denken aus.



Wut

Berichte über angebliche Skandale machen wütend und verleiten zum sofortigen Teilen.



Empörung

Moralische Entrüstung über vermeintliche Ungerechtigkeiten treibt uns zum Handeln.



Mitleid

Rührende Geschichten über angebliche Opfer umgehen unsere natürliche Skepsis.



Neugier

Reißerische Überschriften wecken den Drang, mehr zu erfahren und zu klicken.



Ekel

Abstoßende Bilder und Behauptungen erzeugen starke, unkontrollierte Reaktionen.

Die 5-Fragen-Regel zum Faktencheck

Bevor Sie eine Nachricht glauben oder weiterleiten, stellen Sie sich diese fünf einfachen Fragen:

01

Wer hat das geschrieben?

Ist ein echter Name oder eine bekannte Organisation genannt?

02

Wo wurde es veröffentlicht?

Ist es eine seriöse Website oder ein unbekanntes Portal?

03

Wann ist das passiert?

Alte Nachrichten werden oft als aktuell ausgegeben.

04

Was sagen andere Quellen?

Echte Nachrichten werden von mehreren unabhängigen Stellen bestätigt.

05

Warum soll ich das glauben?

Soll die Nachricht Angst machen, wütend machen oder zum Kauf animieren?

Quellen prüfen & hilfreiche Portale

So prüfen Sie eine Quelle

- Suchen Sie den Namen der Website bei Google
- Achten Sie auf das Impressum – wer steckt dahinter?
- Prüfen Sie das Datum der Meldung
- Vergleichen Sie mit bekannten Medien (ARD, ZDF, DPA)

Vertrauenswürdige Faktencheck-Portale

1 **Correctiv.org** unabhängiger Faktencheck



2 **Mimikama.org** Internet-Falschmeldung und Fake News



3 **Tagesschau.de/faktenfinder** ARD-Faktenfinder



4 **BR24 Faktenfuchs** Faktencheck des Bayerischen Rundfunks



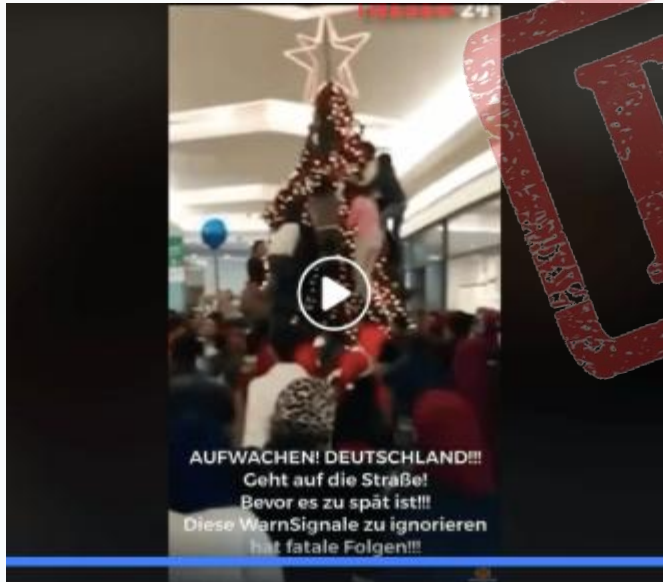
Beispiele



Beispiel 1: „Muslime zerstören Weihnachtsbaum in deutschem Kaufhaus“

Behauptung:

Ein Video soll zeigen, wie Muslime oder Flüchtlinge einen Weihnachtsbaum 2024 in einem deutschen Einkaufszentrum zerstören. Teilweise wurde sogar behauptet, der Vorfall habe sich in Dortmund oder Dresden ereignet.

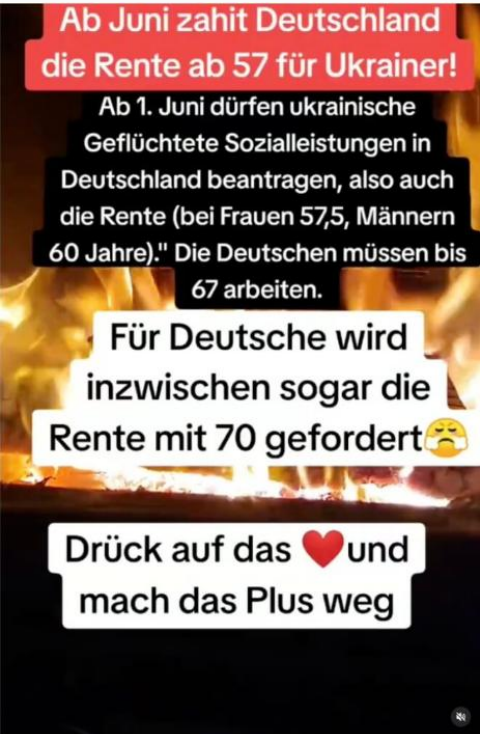


Wahrheit:

Das Video wurde in der **Mall of Arabia in Kairo (Ägypten)** aufgenommen und hatte nichts mit Deutschland zu tun. Die Szene stammte bereits aus dem Jahr 2015/2016 und wurde später mit einem deutschen Kommentar neu verbreitet

Reale Meldung in falschen Kontext gebracht

Beispiel 2: „Ukrainer erhalten in Deutschland bereits mit 57 Rente“

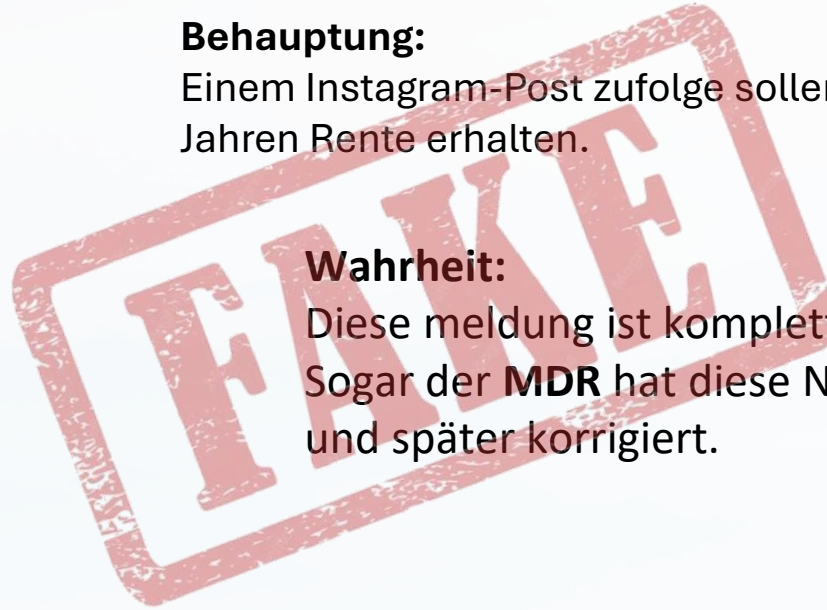


Behauptung:

Einem Instagram-Post zufolge sollen Ukrainer bereits mit 57,5 Jahren Rente erhalten.

Wahrheit:

Diese meldung ist komplett erfunden und falsch. Sogar der **MDR** hat diese Nachricht aufgegriffen und später korrigiert.



Völlig frei erfundene Meldung!
Gefühle: Wut und Empörung

KI-Fakes (Deepfakes und KI-Bilder)

KI-Bilder erkennen: So identifizieren Sie Fake-Fotos, Videos und Deepfakes

Woran man KI-Bilder erkennt

- Unnatürliche Hände oder Finger
- Verzerrter Text im Bild
- Unnatürlich wirkende Lichtverhältnisse oder Schatten
- Unlogische Hintergründe
- Fehlender Kontext oder Quellen
- Keine unabhängigen oder verlässlichen Bestätigungen zum Ereignis

Gefälschte Promi-Werbungen

- Unrealistische Gewinn- oder Renditeversprechen
- Prominente in ungewohntem Kontext, etwa als Finanzexperten
- Unnatürliche Stimme, starre Mimik oder leicht verschobene Lippenbewegungen
- Aufforderungen zu schneller Registrierung oder sofortiger Einzahlung
- Landingpages mit erfundenen Berichten, Kommentaren oder Medienzitaten





alle Richtungen →

ECHT



**Buxtehude liegt in der Nähe
von Hamburg!**

Die A22 gibt es nicht (mehr)



FAKE



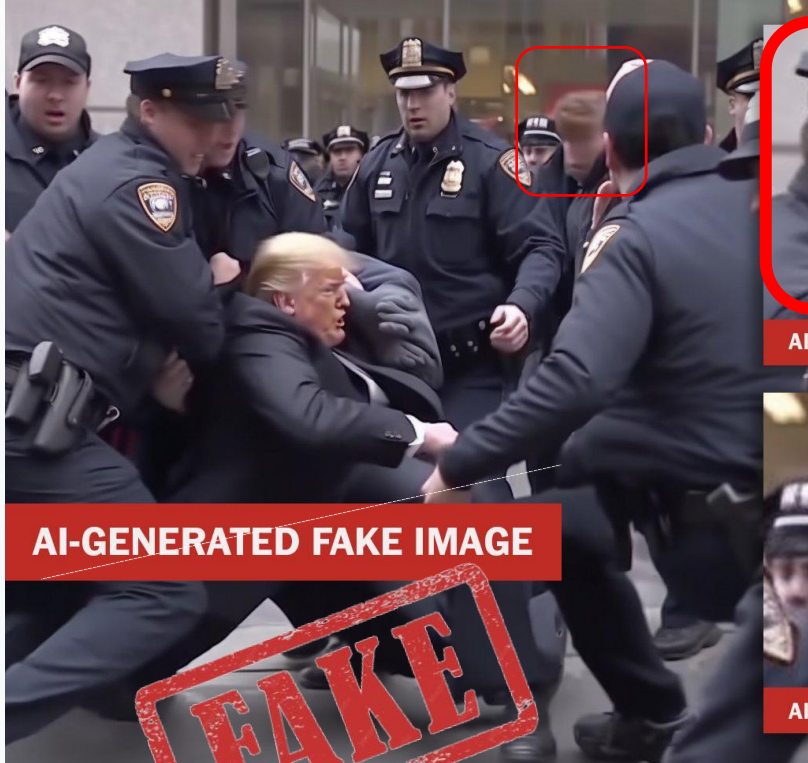
9. Juni um 06:29

Das Foto ist echt und wurde heute aufgenommen.

[Original anzeigen](#) · [Bewerte diese Übersetzung](#)

👍👎👁️ 56

14 Kommentare 10 Mal geteilt



AI-GENERATED FAKE IMAGE

FAKE



AI-GENERATED FAKE IMAGE



AI-GENERATED FAKE IMAGE



...letzten Mal.

EINZAHLUNG	TAGESEINNAHMEN	MONATL. EINKOMM
250 €	889 €	17,38

VEREÜGRABE PLÄTZE: 100

Registrieren

REGISTRIERT

ntv 12:45

LIVE BERLIN



NEUER FINANZMINISTER IM BUNDESTAG

Martin W. Steinbach: Zur Reform des Kindergelds
Schwerpunkte: Haushaltsdisziplin, Steuerentlastung, Wachstum

MARTIN W. STEINBACH (parteilos)
Bundesminister
der Finanzen

Die wichtigsten Merksätze – und Ihre Fragen

Erst denken, dann teilen

Eine Nachricht weiterleiten bedeutet:
Ich bestätige, dass sie wahr ist.

Bei Unsicherheit nachfragen

Fragen Sie bei Familie, im
Arztgespräch oder bei Faktencheck-
Portalen nach.

Offen bleiben

Niemand ist vor Fake News sicher – auch Experten nicht. Fehler eingestehen ist
Stärke.

